

WARUM SOLLTE KEINE STRASSE NACH CARL DIEM BENANNT SEIN?



Von 1936 bis 1945 hatte er die Leitung des Internationalen Olympischen Instituts (IOI) in Berlin inne. 1939 wurde er vom Reichs-sportführer mit der Leitung der Auslands-abteilung des Nationalsozialistischen Reichs-bundes für Leibesübungen (NSRL) betraut.

In einem Aufsatz im Reichssportblatt vom 25. Juni 1940 rühmte er „mit atemloser Spannung und steigender Bewunderung diesen Sturmlauf, diesen Siegeslauf“ durch Frankreich, stand „staunend vor den Taten des Heeres“ und schrieb, dass „der sportliche Geist, in dem Deutschlands Jungmannschaft aufgewachsen ist“, erst den „Sturmlauf durch Polen, Norwegen, Holland, Belgien und Frankreich“, den „Siegeslauf in ein besseres Europa“ ermöglichte. Auch Sätze wie „Sport ist freiwilliges Soldatentum“ stammen von Diem. **Noch am 18.**

März 1945 rief er Mitglieder der Hitlerjugend in einer flammenden Rede im Kuppelsaal des Berliner Olympiageländes **zu einem „finalen Opfergang für den Führer“ auf:** Diem zitierte in seiner Rede den Dichter Tyrtaios: *Schön ist der Tod, wenn der edle Krieger für das Vaterland ficht, für das Vaterland stirbt.*

Warum wurde nach diesem Menschen eine Straße benannt?

Diem und auch Karl Ritter-von-Halt sind Beispiele für das Scheitern der "Entnazifizierung" in Westdeutschland. Am 12. April 1947 wurde Diem zum Rektor der von ihm gegründeten Deutschen Sporthochschule in Köln ernannt. Dieses Amt bekleidete er bis zu seinem Tod 1962. Von 1950 bis 1953 war er zusätzlich Sportreferent im Bundesinnenministerium.

Zu den vor der Hitlerjugend formulierten Positionen hat sich Diem bis zu seinem Tod nicht mehr öffentlich geäußert. (Quelle: Wikipedia)

WWW.RTGR.DE

Ich unterstütze die Umbenennung der Carl-Diem-Str.:

Name, Vorname

Straße, Haus-Nummer

Unterschrift

Mein Vorschlag für einen neuen Namen:

Der Vorstand des Runden Tisches wird einen Vorschlag auswählen und Stadt und Parteien vorschlagen.

WARUM SOLLTE KEINE STRASSE NACH RITTER VON HALT BENANNT SEIN?

V.i.S.d.P. Fritz Ullmann, Kirchstr. 5, 42477 Radevormwald



Halt trat am 1. Mai 1933 in die NSDAP (Mitgliedsnummer 3.204.950) und in die SA ein, wo er Oberführer wurde.

Er gehörte zum Freundeskreis Reichsführer SS. Als Vorstandsmitglied der Deutschen Bank leistete er wiederholt erhebliche Spendenzahlungen an die SS. Mit dem Freundeskreis Himmler besichtigte Halt 1937 das KZ Dachau, während die KZ-Häftlinge ihrer Arbeit nachgingen, und 1939 das KZ Oranienburg. 1937 wollte v. Halt in die SS übertreten, was jedoch am Widerstand von Stabschef Lutze scheiterte.

1936 hatte Halt bei den Olympischen Spielen in Berlin maßgeblichen Anteil an der Ausladung der damals überragenden Hochsprung-Leichtathletin Gretel Bergmann.

Er blieb durch sein Bekenntnis zur NSDAP an der Spitze der deutschen Leichtathletik, in der Funktion als Leiter des Fachamtes für Leichtathletik.

Mitte April 1945 wurde er zum Volkssturm eingezogen und nahm dort eine Führerposition ein. Am 7. Mai 1945 wurde er von sowjetischen Streitkräften gefangen genommen und als 'leitende Persönlichkeit der Wirtschaft' registriert.

Warum wurde nach diesem Menschen eine Straße benannt?

Halt und auch Carl Diem sind Beispiele für das Scheitern der "Entnazifizierung" in Westdeutschland. Im Januar 1950 kam er frei, kehrte nach München zurück und arbeitete bei der Bayerischen Creditbank. Er wurde 1952 Aufsichtsratsmitglied der Süddeutschen Bank in München. Trotz andauernder medialer Kritik zwischen 1951 und 1960 aufgrund seiner Stellung im Nationalsozialismus wurde er Präsident des westdeutschen Olympischen Komitees. (Quelle: Wikipedia)

[WWW.RTGR.DE](http://www.rtgr.de)

Ich unterstütze die Umbenennung der Ritter-von-Halt-Str.:

Name, Vorname

Straße, Haus-Nummer

Unterschrift

Mein Vorschlag für einen neuen Namen:

Der Vorstand des Runden Tisches wird einen Vorschlag auswählen und Stadt und Parteien vorschlagen.